

Programm des Symposiums

Referenten

Referate, Arbeitskreise und Diskussionen

Dienstag, 27. Juni 1989

Ferdinand Eberle,
Landesrat, Tiroler Landesregierung,
Innsbruck

Eröffnung und Grußworte

Prof. Dr. Werner Buchner,
Ministerialdirektor,
Bayer. Staatsministerium für
Landesentwicklung und
Umweltfragen, München

Eröffnung und Grußworte

Dr. Andreas Köll
Bürgermeister, Matri

Eröffnung und Grußworte

Prof. Dr. Lech Ryszkowski
Institute of Agrobiolgy
and Forestry, Poznan

A Strategy for Conservation
of Living Natural Resources

Prof. Dr. Helmut Fürsch,
Universität Passau

Artdefinition bei endemischen Tieren und
Pflanzen – Folgerungen für Schutzstrategien

Prof. Dr. Herbert Reisigl,
Universität Innsbruck

Pflanzengeographie der Alpen
– Besiedlungsgeschichte und Endemismus

Mittwoch, 28. Juni 1989

Arbeitskreis 1:
Charakteristik und Besonderheiten der alpinen Pflanz-
enwelt. Konsequenzen für den Artenschutz

Dr. Herbert Preiß,
Regierungsrat, ANL

Leitung

Kurzreferate zum Thema aus

Dr. Herbert Preiß,
Akademie für Naturschutz und
Landschaftspflege, Laufen

– Bayern

Ole Ostermann,
Naturpark Vercors

– Frankreich

Dr. Brigitte Klug-Pümpel,
Universität für Bodenkultur, Wien

– Österreich

Privatdozent Dr. Otto Hegg,
Systematisch-geobot. Institut,
Universität Bern

– Schweiz

Prof. Dr. Tane Wraber
Univerze v. Ljubljani

– Slowenien

Arbeitskreis 2:
Charakteristik und Besonderheiten der alpinen
Tierwelt. Konsequenzen für den Artenschutz

Johann Schreiner
Oberregierungsrat, ANL

Leitung

Kurzreferate zum Thema aus

Dipl.-Biol. Janez Cop,
Institute of forest and wood
economy, Ljubljana

– Slowenien

Dipl.-Biol. Janez Gregori,
Naturhistorisches Museum, Ljubljana

– Slowenien

Prof. Dr. Ambros Aichhorn,
Universität Salzburg

– Österreich

Referenten**Referate, Arbeitskreise und Diskussionen**

Dr. Leo Unterholzner,
Dachverband für Natur- und
Umweltschutz, Bozen und Amt für
Naturschutz, Bozen

– Italien

Dr. Helgard Reichholf-Riehm,
Bad Füssing

– Bayern

Dr. H. Preiß, J. Schreiner, ANL

Ergebnisse der Arbeitskreise

Dr. Einhard Bezzel,
Institut für Vogelkunde,
Garmisch-Partenkirchen

Die Alpen als Durchzugsgebiet für Vögel und
Schmetterlinge

Privatdozent Dr. Otto Hegg,
Universität Bern

Artenvielfalt im Alpenraum durch
historische Nutzungsformen

Prof. Dr. Roman Türk,
Universität Salzburg

Stoffeinträge aus der Luft, ihre
Auswirkungen auf die alpine Pflanzenwelt

Donnerstag, 29. Juni 1989

Dr. Heinrich Schatz,
Amt der Tiroler Landesregierung,
Innsbruck

Populationsminimalareale endemischer, alpiner
Wirbelloser als Grundlage der Entwicklung von
Schutzstrategien

Prof. Dr. Hartmut Gossow,
Universität für Bodenkultur, Wien

Biotopverbund für saisonale
Wanderungen von Warmblütern im Alpenraum

Dipl.-Ing. Janez Bizjak,
Triglavski narodni park, Bled

Auswirkungen der Tourismusindustrie im Alpenraum
auf die Artenvielfalt

Forstdirektor Dr. Hubert Zierl,
Nationalpark Berchtesgaden

Möglichkeiten und Grenzen der Rolle der alpinen
Nationalparke im Artenschutz

Exkursion zum Thema: Artenschutz und
anthropogene Eingriffe in den Naturhaushalt

Freitag, 30. Juni 1989

Prof. Dr. Frank A. Klötzli,
Eidgenössische Technische Hochschule,
Zürich

Biotopverbund durch anthropogene Strukturen als
Gefährdungsursache für alpine Arten

Ministerialrat Dr. Klaus Heidenreich,
Bayer. Staatsministerium für Landes-
entwicklung und Umweltfragen, München

Konzepte und Praxis des Artenschutzes
in den Alpenländern

Dr. Hans Frey,
Vet. med. Universität, Wien

Wiedereinbürgerung von Tierarten im Alpenraum
– eine Maßnahme im Artenschutz

Prof. Dr. Dietrich Meyer,
Universität Freiburg i. Ue.

Die Berücksichtigung von Artenschutzbelangen bei
politischen Entscheidungen – Beispiele aus der
Schweiz

Podiumsdiskussion zum Thema „Strategien für einen
erfolgreichen Artenschutz im Alpenraum“

Christian Schütze,
Süddeutsche Zeitung, München

Moderation

Andreas Eisl,
Landtagsabgeordneter, Salzburg

Teilnehmer

Ministerialrat Dr. Klaus Heidenreich,
Bayer. Staatsministerium für Landes-
entwicklung und Umweltfragen, München

Prof. Dr. Frank A. Klötzli,
Eidgenössische Technische Hochschule,
Zürich

Prof. Dr. Eberhard Stüber,
Landesumweltanwalt, Salzburg

Referenten

Referate, Arbeitskreise und Diskussionen

Prof. Dr. Franz Wolkingner,
Österr. Akademie der Wissenschaften,
Graz

ORF Dipl.-Ing. Anton Draxl
Leiter der Geschäftsstelle der
Nationalparkkommission
Hohe Tauern, Mauterndorf/Tirol

Natur und Kultur in den Hohen Tauern
– Diavortrag –

Samstag, 1. Juli 1989

Exkursion
Gletscherweg Innergschlöß